

382032-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste –
Abfallentsorgung Bauhof 2026 - 2027

OJ S 112/2025 13/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Jülich Vergabestelle

E-Mail: vergabe@juelich.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Abfallentsorgung Bauhof 2026 - 2027

Beschreibung: Abfallentsorgung städtischer Bauhof der Stadt Jülich für den Zeitraum
01.01.2026 bis 31.12.2027

Kennung des Verfahrens: 502fa485-2c6d-4f9b-bd10-36c442020b89

Interne Kennung: JÜL-2025-0008-66 D

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und
Umweltschutzdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513200 Beseitigung von kommunalem Müll

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Steffensrott 2

Stadt: Jülich

Postleitzahl: 52428

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXVHYHMYT4PT789X Aus
buchungstechnischen Gründen erfolgt die Preisanfrage jeweils für das einzelne Kalenderjahr.
Termine für Ortsbesichtigungen für die Aufstellorte der Container werden auf Wunsch
angeboten und sind vorab über das Vergabeportal zu vereinbaren. Nebenangebote sind nicht
zugelassen. Das Verfahren wird unter Beteiligung des Rechnungsprüfungsamtes
durchgeführt. Im Falle mehrerer übereinstimmender Angebote entscheidet das Los. Die
Verfahrenssprache ist deutsch. Preisangaben in Euro.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gem. § 21

Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98 c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen (§ 124 (2) GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf.

Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Betrug: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen.

Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Korruption: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB

vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Angaben, dass nachweislich keine

Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Angaben, dass die

Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß, erfüllt wurde und

insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes

Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung

ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §

123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen Vorlage einer

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit Ihr Unternehmen beitragspflichtig ist.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine

Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer

durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine

Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer

durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine

Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer

durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124

GWB vorliegen.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Angaben, dass nachweislich

keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Abfallentsorgung Bauhof 2026 - 2027

Beschreibung: Die Stadt Jülich sammelt die in ihrem Stadtgebiet im öffentlichen Verkehrsraum anfallenden Abfälle durch den städtischen Bauhof ein, lagert sie in Containern auf dem städt. Bauhof und transportiert sie zu den Abfallentsorgungsanlagen mittels beauftragtem Unternehmen. Die Gestellung von Abrollcontainern, der Transport und die Verwertung bzw. Beseitigung für diese Abfälle wird für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.12.2027 vergeben. Es handelt sich im Einzelnen um: 1. Abfälle aus öffentlichen Straßenpapierkörben und wilden Müllkippen mit einer Gesamttonnage von ca. 150 t/a, Leistungsort Jülich-Koslar 2. Straßenkehricht und Sinkkastenrückstände, ca. 500 t/a, Leistungsort Jülich-Koslar 3. Grünabfälle, verwertbar, ca. 700 t/a, Leistungsort Jülich-Koslar 4. Grünabfälle, verwertbar, ca. 300 t/a, Leistungsort Jülich-Innenstadt 5. PKW-/LKW-Altreifen ohne Felge, Leistungsort Jülich-Koslar 6. restentleerte Spraydosen, Leistungsort Jülich-Koslar 7. ölhaltige Betriebsmittel, Leistungsort Jülich-Koslar 8. Farben und Lacke, Leistungsort Jülich-Koslar 9. Bleibatterien, Leistungsort Jülich-Koslar 10. Sperrgut ca. 70 t/a, Leistungsort Jülich-Koslar 11. Eisen/Stahl ca. 2 t/a, Leistungsort Jülich-Koslar 12. Glas, Kunststoffe und Holz, die gefährliche Stoffe beinhalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind ca. 4 t/a, Leistungsort Jülich-Koslar Dem Angebot sind als Anlage beizulegen: - Nachweis Entsorgungsfachbetrieb oder vergleichbare Zertifizierung für die jeweilige Sparte - Nachweis der ordnungsgemäßen Verwertung durch Annahmeerklärung bzw. Annahmeverträge Die Preise sind getrennt nach Miete der Container, dem Wechsel und den Transport- bzw. Verwertungskosten darzustellen. Angebote, die Miete und Wechsel als eine Pauschale darstellen, können nicht gewertet werden. Lediglich die zusätzlich auf Abruf bereitzustellenden Container werden mit einer Pauschale für Gestellung, Aufsetzen, Standzeit und Abholung angeboten. Abfälle zur Beseitigung (gemischte Siedlungsabfälle, Sperrgut) sind an der MVA Weisweiler anzuliefern und werden direkt von dort separat mit der Stadt Jülich abgerechnet. Für jene Abfälle, die von der Auftragnehmerin/dem Auftragnehmer einer Verwertung zugeführt werden, ist die

ordnungsgemäße Verwertung durch Vorlage von Annahmeerklärungen bzw. Annahmeverträgen (Abnahmegarantie) nachzuweisen. Die von der Auftragnehmerin/dem Auftragnehmer genannten Verwertungsanlagen müssen für die Auftraggeberin zu den üblichen Betriebszeiten zugänglich sein, um sich von der ordnungsgemäßen Behandlung und Verwertung überzeugen zu können. Ein Wechsel der Verwertungsanlage während der Vertragslaufzeit ist nur mit Zustimmung der Auftraggeberin zulässig. Die Auftragnehmerin/der Auftragnehmer hat die Auftraggeberin rechtzeitig über den geplanten Wechsel unter Vorlage der entsprechenden Unterlagen schriftlich zu informieren. Sollten beim Transport oder bei einer benannten Verwertungsanlage Störfälle, auch kurzfristiger Art, auftreten, so ist dies der Auftraggeberin unverzüglich mitzuteilen. Die erbrachte Leistung ist monatlich abzurechnen. Die Vergütung erfolgt unbar. Der Rechnung sind die jeweiligen Wiegescheine beizulegen. Termine für Ortsbesichtigungen für die Aufstellorte der Container sind vorab über das Vergabeportal zu vereinbaren. Preisgestaltung Die angebotenen Preise beinhalten alle Kosten für Transport, ggf. Sortierung, Verwertung und Entsorgung der verbleibenden nichtverwertbaren Reste. Dies betrifft auch die Haftung für die Durchführung der Vereinbarung und sämtliche sonst evtl. anfallenden Nebenkosten, z.B. für Auslösung, Tage- und Übernachtungsgeld, Porto, Versand, Fracht, Fahrzeuge, Auto-bahngebühren/Maut usw. Zur Vergleichbarkeit der Angebote wurde jeweils eine Gesamttonnage des jeweiligen Ab-falls als Kalkulationsbasis angegeben. Diese Mengen basieren auf langjährigen Erfahrungen, können aber dennoch künftig aus derzeit noch unbekannter Ursache variieren. Mehr- oder Minderungen der im Vertrag festgelegten Jahresmengen begründen deshalb keinen Anspruch auf Änderung der Einheitspreise. Die Preise für Miete und Wechsel sind als Festpreis über die gesamte Laufzeit zu kalkulieren. Ein Skonto, welches von der Auftragnehmerin/dem Auftragnehmer der Auftraggeberin bei der jeweiligen Rechnungslegung angeboten wird, und dessen Bedingungen, sind separat darzustellen.
Interne Kennung: JÜL-2025-0008-66 D

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513200 Beseitigung von kommunalem Müll

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Steffensrott 2

Stadt: Jülich

Postleitzahl: 52428

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann bis zu 2 mal um jeweils ein Jahr verlängert werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: 2027

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erlaubnis Berufsausübung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Liste der wesentlichen in den letzten ____ Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unteraufträge (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Entsorgungsfachbetrieb (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis Entsorgungsfachbetrieb oder vergleichbare Zertifizierung für die jeweilige Sparte

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ordnungsgemäße Verwertung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der ordnungsgemäßen Verwertung durch Annahmeerklärung bzw. Annahmeverträge

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Entsorgungsfachbetrieb oder vergleichbare Zertifizierung für die jeweilige Sparte - Entsorgungsfachbetrieb

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der ordnungsgemäßen Verwertung durch Annahmeerklärung bzw. Annahmeverträge - Ordnungsgemäße Verwertung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHYHMYT4PT789X/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHYHMYT4PT789X>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHYHMYT4PT789X>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 53 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen werden ggfs. nachgefordert

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Nachweis Entsorgungsfachbetrieb oder vergleichbare Zertifizierung für die je-weilige Sparte - Nachweis der ordnungsgemäßen Verwertung durch Annahmeerklärung bzw. Annahmeverträge
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unwirksam, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Jülich Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Jülich Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Jülich Vergabestelle

Registrierungsnummer: 053580024024-31001-70

Postanschrift: Große Rurstr. 17

Stadt: Jülich

Postleitzahl: 52428

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

Kontaktperson: 10/11 - Vergabe

E-Mail: vergabe@juelich.de

Telefon: +49 2461-63363

Fax: +49 2461-63499

Internetadresse: <http://www.juelich.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221-1473045

Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

658f4c19-6f3c-4a17-b6b1-66b7483e109d-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Anpassung des LV's aufgrund von Bieterfragen

10.1. **Änderung**

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Anpassung des Leistungsverzeichnisses

Änderung der Auftragsunterlagen am: 12/06/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dd183546-492f-4219-b8ff-b62ca19e9fb7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/06/2025 13:55:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 382032-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 112/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/06/2025